



PRESSEMITTEILUNG

Jubiläumsfeier und Zukunftspläne: Gemeinsam sind wir stark!

Mitgliederversammlung von Kulinaria Deutschland in Salzburg

(Bonn, 24.05.2024) Am 17. Mai 2024 war es wieder so weit: Die Mitglieder von Kulinaria Deutschland trafen sich zu ihrer jährlichen Mitgliederversammlung, diesmal in Salzburg. Auch in diesem Jahr war das „Kinderlebensmittel-Werbeverbot“ des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) ein Thema, aber auch die anstehende Wahl des Europäischen Parlaments und das Thema Nachhaltigkeit standen im Fokus. Außerdem gab es einen Grund zum Feiern: Der Verband beging sein 15-jähriges Jubiläum nach der Verschmelzung des Verbandes der Essig- und der Senfindustrie, des Bundesverbandes der deutschen Feinkostindustrie und des Verbandes der Suppenindustrie im Jahre 2009.

Die Umsetzung der Verordnung für entwaldungsfreie Lieferketten, Neuerungen im Verpackungsrecht, die Jodsalzinitiative der Bundesregierung: Zu besprechen und zu diskutieren gab es auch bei der diesjährigen Mitgliederversammlung genug. Neben den die tägliche Arbeit des Verbandes betreffenden Sachthemen der Fachgruppen Feinkost, Essig und Senf sowie Suppe, Backmischungen und Desserts wurde in diesem Jahr auch der **Vorstand neu gewählt**. In ihren Ämtern wurden Herr Stefan Durach (Develey) als Präsident, Herr Antonius Borgmeier (Kühlmann), Herr Christian Doerr (Dr. Doerr Feinkost), Herr Marian Heinz (Homann), Herr Franz Wunderlich (Luise Händlmeier), Herr Steffen Hengstenberg (Hengstenberg), Herr Johannes Kaluza (Feldmann) und Herr Kai Boris Bendix (Kühne) für die Fachgruppe Feinkost, Essig und Senf sowie Herr Bernhard Kurze (RUF), Herr Walter Siefke (Wela-Trognitz), Frau Julia Wilde (Unilever) und Herr Florian Wessa (Maggi) für die Fachgruppe Suppe, Backmischungen und Desserts bestätigt.

Im Anschluss an den Hauptteil der Versammlung konnten sich die Mitglieder über einen Vortrag von **Christoph Minhoff**, Hauptgeschäftsführer des Lebensmittelverbandes Deutschland e.V. sowie der Bundesvereinigung der Deutschen Ernährungsindustrie e. V. (BVE), freuen. Im Fokus stand die Europawahl: Mit ihrer bisher umfangreichsten Kampagne unter dem Titel #LieberZuEndeDenken (<https://www.lieber-zu-ende-denken.de/>) will die deutsche Lebensmittelwirtschaft auf die Bedeutung der EU und des europäischen Binnenmarkts für die Branche aufmerksam machen und zur Teilnahme an der Wahl am 9. Juni 2024 aufrufen. Auch Kulinaria Deutschland unterstützt die Initiative und hat unter anderem den Slogan „Gib Deinen SENF dazu“ beigesteuert.

Zum Abschluss der Veranstaltung stellte **Thomas Ebenfeld**, Managing Director bei concept m, die von Kulinaria Deutschland beauftragte, qualitativ-psychologische Studie zum Thema „Nachhaltigkeit 360°“

vor. Neben dem Blick der Verbraucher auf das Thema Nachhaltigkeit standen auch die Sicht der Industrie und Politik im Mittelpunkt der Studie. „Wir freuen uns, die Ergebnisse zeitnah auch der Öffentlichkeit vorstellen zu können. Das Thema Nachhaltigkeit betrifft uns alle, ob Verbraucher, Hersteller oder Politiker“, so **Dr. Markus Weck**, Hauptgeschäftsführer von Kulinaria Deutschland. „Nur wenn wir an einem Strang ziehen und Nachhaltigkeit als gemeinsame Aufgabe verstehen, können wir etwas erreichen.“

Kulinaria Deutschland e.V. vertritt rund 130 mittelständische Unternehmen der Lebensmittelindustrie. Unsere Mitglieder erwirtschaften jährlich einen Umsatz von mehr als zwei Milliarden Euro und beschäftigen rund 10.000 Mitarbeiter. Damit zählt Kulinaria Deutschland zu den großen Interessenvertretungen der Branche und bündelt Erfahrung, Tradition und Kompetenz unter einem Dach.

Pressekontakt: Maximiliane Overhage | Referentin Öffentlichkeitsarbeit | **Kulinaria Deutschland e.V.**
overhage@verbaendeuero.de | Tel. 0228/21 20 17 | www.kulinaria.org